

Amtstafel der Gemeinde Langenegg

Belinda Silva de Mesquita
+43 5513 4101 - 18
belinda.mesquita@langenegg.at

Zahl Ig004.1-1/2020-30-3
Langenegg, am 07.09.2022

Protokoll

der **Sitzung der Gemeindevertretung**
am Dienstag, dem 06. September 2022, um 20.00 Uhr
im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes

stimmberechtigt:

Fuchs Katharina, Fuchs Ludwig, Hirschbühl Eveline, KONRAD Thomas, Lang Guido, Nußbaumer Gerd, Nußbaumer Johannes, Schmidler Mario, Schwarzmann Christoph, Schwärzler Erich, Steuerer Cornelia, Steuerer Simon, Vögel Martin und Vögel Simone

nicht stimmberechtigt:

entschuldigt:

Fuchs Albrecht, Raid Katarina, Schwarz Lukas, Vigl Anton

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05. Juli 2022
3. Beratung und Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Erschließungsstraße Leiten
4. Absichtserklärung der Gemeindevertretung bez. Durchfahrt und Zusammenlegung Straße GSt. Nr 559/10 und Weg 563/5 im Wohngebiet Leiten
5. Beratung und Grundsatzbeschlussfassung Sanierung Gemeindestraße und Verlängerung Gehsteig Wohngebiet Leiten
6. Beratung und Beschlussfassung Reservierungs-, Vergabe- und Bebauungsrichtlinien Doppelhäuser Wohngebiet Leiten
7. Beratung und Beschlussfassung Antrag zur Umwidmung GSt. .7 und 62/1, KG Oberlangenegg, Tanja und Tobias Nußbaumer

8. Beratung und Beschlussfassung Aufnahme der Gemeinden Warth und Andelsbuch in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald
 9. Beratung und Beschlussfassung Anpassung Verordnung Bezüge des Bürgermeisters
 10. Berichte des Bürgermeisters
 11. Berichte aus dem Gemeindevorstand
 12. Berichte aus den Arbeitsgruppen
 13. Allfälliges
-

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Thomas KONRAD eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt nach der Sommerpause die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung werden keine Änderungswünsche vorgebracht.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05. Juli 2022

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde allen Mitgliedern der Gemeindevertretung per E-Mail zugesandt und wird einstimmig genehmigt.

3. Beratung und Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag Erschließungsstraße Leiten

Der Dienstbarkeitsvertrag inkl. Beilage 1 ist mit der Einladung der heutigen Sitzung an alle Gemeindevertreter:innen versendet worden. Der Bürgermeister geht diesen noch einmal durch und erläutert Fragen. In der Regel übernimmt der Dienstnehmer die Kosten für den Vertrag, in diesem Fall übernimmt die Gemeinde die Kosten, da es der Gemeindevertretung ein Anliegen ist, hier eine gute und vor allem funktionierende Lösung für die zukünftige Weiterentwicklung des Wohngebietes Leiten sicherzustellen. Bei künftigen Verträgen soll ausgehandelt werden, dass die Kosten der Vertragserstellung beim Dienstnehmer liegen. Der Bgm. stellt den Antrag den Dienstbarkeitsvertrag, der in Vollmacht der Eigentümer:innen von der Rechtsanwaltskanzlei Mandl und ZIMA schon unterzeichnet ist, in der vorgelegten Form freizugeben und die Vize-Bürgermeisterin und den Bürgermeister zu ermächtigen diesen beglaubigt zu unterzeichnen. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

4. Absichtserklärung der Gemeindevertretung bez. Durchfahrt und Zusammenlegung Straße GSt. Nr 559/10 und Weg 563/5 im Wohngebiet Leiten

Die Absichtserklärung ist mit der Einladung der heutigen Sitzung als Beilage an alle Gemeindevertreter:innen versendet worden. Der Bgm. Thomas Konrad verliest diese noch einmal und stellt den Antrag diese in folgender Form zu beschließen: die Erschließung des Wohngebietes Leiten wurde so konzipiert, dass die Zufahrt zu den Grundstücken 559/3, 559/4, 559/5, 559/6, 559/7, 559/8 und 563/4 über die Straße 559/10 erfolgt. Wie schon öfter (auch in der letzten Gemeindevertretungsperiode) kommuniziert und den Anrainer:innen versichert, ist es nicht vorgesehen, die Straße 559/10 mit dem Weg 563/5 zusammenzuschließen, eine Durchzugsstraße zu errichten und dadurch zusätzlichen Verkehr zu produzieren.

Diese Verbindung soll dem Geh- und Radverkehr vorbehalten sein. Sollten in Zukunft neue Erkenntnisse oder triftige Gründe auftreten, diese Situation zu überdenken oder zu ändern, sollen diese breiter diskutiert und in der Gemeindevertretung neu beraten sowie bewertet werden. Die Gemeindevertretung stimmt dieser Absichtserklärung einstimmig zu.

5. Beratung und Grundsatzbeschlussfassung Sanierung Gemeindestraße und Verlängerung Gehsteig Wohngebiet Leiten

Der Bgm. erläutert die aktuelle Situation und die bisherige Vorgehensweise. Für die Sanierung der Gemeindestraße und Verlängerung des Gehsteiges in der Parzelle Leiten (derzeit Grundstück Gst. Nr. .48, ca. 43 m lang) wurde vom Ingenieurbüro Landa eine Kostenschätzung eingeholt.

Die präsentierte Kostenaufstellung vom 19.08.2022 beinhaltet die Erweiterung der Wasserleitung, Straßenentwässerung, Beleuchtung, Vermessung, Unvorhergesehenes und die Einfahrtstrompete beim Güterweg Leiten-Nord). Der Straßenbelag wird bis nach der Hofeinfahrt beim Haus Leiten 51 erneuert. Die zusätzlichen Projektkosten betragen 54.000,00 Euro netto (64.800,00 Euro brutto). Anhand eines Lageplanes wird der betreffende Abschnitt vorgestellt. Weitere Kostenpunkte, welche entstehen werden: Vermessung, Grundablöse und Vertragserstellung zur Grundablöse, usw. können zu diesem Zeitpunkt nur geschätzt und noch nicht festgelegt werden.

In einem Meinungs austausch ist sich die Gemeindevertretung einig, dass dies eine Chance ist, zusätzlich die Wasserleitung entsprechend zu erneuern. Wünschenswert wäre natürlich, wenn dieses Projekt heuer im Zuge der bevorstehenden Asphaltierungs-arbeiten im Wohngebiet Leiten mit umgesetzt werden könnte. Ein konkretes Angebot der Firma Berkmann soll eingeholt werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf einen Grundsatzbeschluss der Sanierung Gemeindestraße, Erneuerung Wasserleitung und Verlängerung Gehsteig Wohngebiet Leiten mit den erläuterten Kosten der Firma Landa und der Einleitung der nächsten Maßnahmen zu beschließen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu. Bei der nächsten Sitzung soll das Angebot der Firma Berkmann inkl. weitere Kosten für die Umsetzung des Projektes vorgelegt, beraten und beschlossen werden.

6. Beratung und Beschlussfassung Reservierungs-, Vergabe- und Bebauungsrichtlinien Doppelhäuser Wohngebiet Leiten

Die Entwürfe bez. Vergabe-, Reservierungs- und Bebauungsrichtlinien für die Doppelhausbebauung im Wohngebiet Leiten sind mit der Einladung an die Gemeindevertreter:innen übermittelt worden. Die AG Bauen & Wohnen und der Gemeindevorstand empfiehlt diese in vorliegender Form zu beschließen. Der Bgm. stellt den Antrag die Vergabe-, Reservierungs- und Bebauungsrichtlinien für die Doppelhausbebauung im Wohngebiet Leiten in vorliegender Form Stand: 10.08.2022, freizugeben. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Als offene Frage gilt noch zu klären, ob sich ein interessierter Bauwerber das Grundstück aussuchen kann oder eine gewisse Kauf- und/oder Bebauungsreihenfolge eingehalten werden muss. Diese

Thematik wird in entsprechenden Arbeitsgruppen geklärt, und in der GV-Sitzung im November fixiert werden.

7. Beratung und Beschlussfassung zur Umwidmung GSt. .7 und 62/1, KG Oberlangenegg, Tanja und Tobias Nußbaumer

Tanja und Tobias Nußbaumer stellen den Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für Teilflächen der Grundstücke GSt. .7 und 62/1, KG Oberlangenegg, von Baufläche-Mischgebiet (BM) in Baufläche-Mischgebiet mit Bauwerken für land- und forstwirtschaftliche Zwecke (BM-L). Die Umwidmung ist für die bauliche Erweiterung des landwirtschaftlichen Gebäudes erforderlich.

Nach Erklärung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Einleitung des Umwidmungsverfahrens laut Raumplanungsgesetz, nach dem verkürzten Verfahren.

8. Beratung und Beschlussfassung Aufnahme der Gemeinden Warth und Andelsbuch in die Baurechtsverwaltung Bregenzerwald

Die Gemeinden Warth und Andelsbuch wollen sich der Baurechtsverwaltung BW anschließen. Dafür muss die bestehende Vereinbarung angepasst werden. In der vorliegenden, mit der Einladung zu dieser Sitzung mitversendeten und vom Bürgermeister vorgestellten „Neufassung“ ist lediglich die Erweiterung mit Warth und Andelsbuch ergänzt. Alle anderen Vertragsteile sind wie gehabt und unverändert. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Langenegg, als Mitgliedsgemeinde der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald, stimmt der Neufassung der Vereinbarung zur Verwaltungsgemeinschaft „Baurechtsverwaltung Bregenzerwald“ gemäß § 50 Abs. 1 lit a Z 10 Gemeindegesetz in vorliegender Form einstimmig zu.

9. Beratung und Beschlussfassung Anpassung Verordnung Bezüge des Bürgermeisters

Aufgrund Befangenheit übergibt der Bürgermeister den Vorsitz an Vizebürgermeisterin Katharina Fuchs und verlässt den Sitzungssaal. Zu Beginn der neuen Gemeindevertretungsperiode, bei der 2. GV-Sitzung am 3.11.2020, wurde über die Bezüge des Bürgermeisters entschieden. Die Entschädigung wurde dort mit einer Höhe von 36,40% eines Landesratsgehaltes beschlossen. Im Austausch mit der Finanzverwaltung Vorderwald wurden wir nun auf eine Empfehlung des Gemeindeverbands aufmerksam gemacht, einen Zusatz in die Verordnung mit aufzunehmen, der eine automatische gehaltliche Vorrückung der Bürgermeisterbezüge um 1% alle zwei Jahre festlegt. Eine Vorrückung alle 2 Jahre ist bei Gemeindebediensteten üblich.

Katharina Fuchs erläutert weiters ihren Eindruck in Bezug auf die bisherigen Leistungen sowie das dafür erforderliche Arbeitspensum des Bürgermeisters. Sie berichtet über Erreichtes und Gelungenes und empfiehlt eine außerordentliche einmalige Erhöhung von 2,60% eines Landesratsgehaltes auf nunmehr 39,00%. Dieser Bezug liegt laut Information des Gemeindeverbands für unsere Gemeindegröße im Durchschnitt. Offene Fragen werden geklärt und der Vorschlag wird diskutiert. Die Gemeindevertretung beschließt im Abstimmungsverhältnis von 14:1 die Aufnahme der Klausel über eine automatische gehaltliche Vorrückung von 1% alle zwei Jahre,

beginnend mit 1.1.2025, sowie die außerordentliche einmalige Erhöhung von 1,60% eines Landesratsgehaltes auf nunmehr 38,00%, beginnend mit September 2022. Abstimmungsverhältnis, 14:1.

10. Berichte des Bürgermeisters

REP Langenegg - Status Quo: Hier warten wir immer noch auf die finale Stellungnahme der Abteilung Naturschutz. Aktueller Zeitplan, welcher mit Alfred Eichberger von stadtländ abgestimmt ist: 04.10. GV Beschluss - Entwurf REP, 10.10. bis 10.11.2022 öffentliche Auflage des REP Entwurfes, 12.10. öffentliche Präsentation/Veranstaltung in Langenegg, bis Ende November 2022 werden die Anfragen aus der Bevölkerung, welche bis zum 10.11.2022 bei der Gemeinde Langenegg eingereicht werden, von stadtländ geprüft und Stellungnahmen erarbeitet, im Dezember 2022 oder spätestens Jänner 2023 soll dann der GV Beschluss für den räumlichen Entwicklungsplan der Gemeinde Langenegg erfolgen. Die Gemeindevertretung erhält einen Auszug aus dem REP-Entwurf in ausgedruckter Form. Dieser soll bis zur nächsten Sitzung gesichtet werden, bei Bedarf Fragen (bis 16.09.22) an die Gemeindeverwaltung gestellt werden, damit wir in der Oktobersitzung zeitoptimiert den Entwurf präsentieren, beraten und beschließen können.

Radweg Langenegg – Lingenau – Status Quo: Nach Abstimmung mit LR Daniel Zadra hat uns dieser erste Vermessungsarbeiten bzgl. der Planung für diesen Herbst 2022 versprochen. Weitere Gespräche mit den Gemeinden und erste Abstimmungen mit den Grundbesitzer:innen sind ab dem Frühjahr 2023 geplant.

Bundespräsidentenwahl Herbst 2022: Am Sonntag, den 9. Oktober 2022 findet die Wahl des Bundespräsidenten statt. Wahllokal: Foyer - Eingang zum Dorfsaal. Wahlzeiten: 07:30 bis 12:00 Uhr.

Wahlberechtigt sind Österreicher:innen, die bis zum Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Als Stichtag dafür gilt der 9. September 2022. Zur Wahl ist ein Identitätsdokument mitzubringen. Detaillierte Informationen zur Wahl im Oktober 22 werden über die Kommunikationskanäle der Gemeinde kommuniziert.

Neue Geschäftsführung für den Sozialsprengel VW: die Bewerbungsphase für die ausgeschriebene Stelle ist abgeschlossen, es sind einige Bewerbungen eingegangen und die Hearing-/Bewerbungsgespräche sind angelaufen, damit bis November 2022 eine geordnete Übergabe der Geschäftsführung und eine gute Nachfolge erfolgen kann.

Breitbandausbau Bregenzerwald – Status Quo: durch die REGIO wird ein regionaler Masterplan ausgearbeitet und weitere Gespräche mit den Ausbauanbietern, Land, Gemeinden und Antennengemeinschaften geführt. Wir als Gemeinde sind angehalten weiter das Ortsnetz aufzunehmen und die Weiterentwicklung voranzutreiben.

Ziel: Ausarbeitung eines Kooperationsvertrags mit allen Gemeinden und Antennengemeinschaften über den Sommer/Herbst 2022 > Übernahme der bestehenden Anlagen durch illwerke-vgw geplant (bestehende Verrohrungen etc.) – Beschluss der Gemeindevertretungen notwendig.

Ausbauziel: flächendeckender Breitbandausbau (FTTH: Fiber to the Home = >1.000 Mbit/s) für alle Gemeinden des Bregenzerwaldes Baustart Ende 2022 – Bauzeit: 5 bis 7 Jahre.

GV-Klausur Herbst 2022: unter dem Motto: Gemeinsam - Miteinander und Füreinander, treffen wir uns am Freitag, 16.09.2022 von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Galerie über dem Dorfsaal. Unsere Agenda: Rückblick und Ausblick, Ziele und Aktionen, 100 Jahre Langenegg, Dorfzentrumsentwicklungsprozess, nachhaltige Entwicklung Agenda 2030 unter Berücksichtigung der SDG's (<https://www.bundestkanzleramt.gv.at/themen/nachhaltige-entwicklung-agenda-2030.html>) und Lebens-Qualitäts-Index.

Arbeitsgruppen Leiter:innen bitte 5 Minuten Rückblick/Ausblick vorbereiten, mit anschließendem gemeinsamen Abendessen.

Einladung zum Klimagipfel der Energieregion Vorderwald 2022: Donnerstag, 22.09.22, Sibratsgfall 17.00 Uhr: Aufstieg zum Renkknie, 18:00 Uhr: Klimagipfel, 19:00 Uhr: Abstieg zur Waldrast inkl. gemütlicher Ausklang im GH Hirschen. Die Einladung wird mit dem Protokoll als Beilage mitgeschickt, um Anmeldung wird gebeten.

Impfaktion in Langenegg, Oktober 2022: Wir sind mit der Landesimpfstelle bez. einem Impfaktionstermin für Mitte/Ende Oktober 2022 im Austausch und vorgemerkt. Die Impfstelle wird sich bei uns melden, damit wir noch ein genaues Datum der Impfaktion definieren und anschließend kommunizieren können.

11. Berichte aus dem Gemeindevorstand

In einem digitalen Umlaufbeschluss wurde einstimmig vom Gemeindevorstand für die Förderklasse der Schule Langenegg eine neue Küche freigegeben. Grundlage waren zwei Angebote der Firma MÖMAX und XXX Lutz. Den Zuschlag erhielt der Billigstbieter XXX Lutz für seine Küche inkl. Geräte für 6.600 Euro inkl. MwSt. Die Küche soll im Oktober geliefert werden und in den Herbstferien 2022 eingebaut werden.

12. Berichte aus den Arbeitsgruppen

AG Kultur, Simone: Die Arbeitsgruppe Kultur hat sich am 12 Juli getroffen. Unser Buch anlässlich 100 Jahre Langenegg wird im Herbst/Winter mit einem finalisierten Konzept und Seitenspiegel in die Umsetzung gehen. Der Kulturflyer „KUMM“ wird wieder mit einem runden Angebot überzeugen und die kommenden Tage in eure Häuser flattern. Auch für die nächste Ausgabe Frühjahr/Sommer sind einige Ideen in unseren Köpfen. Die nächste Veranstaltung wird ein Konzert mit der Familienmusik Bär am 24. September im Dorfsaal sein. Wir freuen uns, wenn ihr das Angebot annehmt und eifrig die Veranstaltungen besucht.

Güterwegversammlung Hohen, Gerd: nach langer Zeit gab es wieder eine Sitzung. Eine kleine Sanierung des Forstweges ist angedacht. Den Obmann übernimmt Gerd Nußbaumer, Stellvertreter ist Helbock Andreas, Schriftführer Domig Patrick und Kassier Bechter Reinhard.

13. Allfälliges

Mühlegraben: Im August hat eine 2. Sitzung mit DI Thomas Frandl von der Abteilung Wildbach und Lawinenverbauung Sektion Vorarlberg und den Grundeigentümern stattgefunden.

Persönliche Gespräche mit den Grundeigentümern bez. Erwartungen und Wünsche werden ab September 22 stattfinden. DI Thomas Frandl hat bestätigt, dass er und seine Abteilung dieses so wichtige Sanierungs- und Schutzprojekt unserer Gemeinde weiter unterstützen und vorantreiben werden.

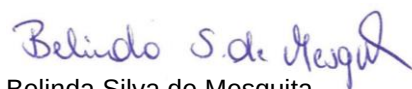
Postlädele: nimmt keine Briefe mehr entgegen. Briefmarken gibt es nach wie vor. Briefe können weiterhin gegenüber beim Dorfladen in den Postkasten eingeworfen werden. Pakete werden im Postamt Krumbach angenommen.

Veranstaltungstipp: Landgespräch Hittisau unter dem Thema: Was ein Dorf zusammenhält.

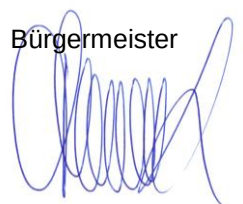
Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Nächste Sitzung: Dienstag, 04. Oktober 2022 | 20:00 Uhr

Schriftführung


Belinda Silva de Mesquita

Bürgermeister


Thomas KONRAD

Beilage:

_ Einladung zum Klimagipfel der Energieregion Vorderwald

Ergeht an:

Amtstafel der Gemeinde Langenegg
Herrn Albrecht Fuchs, Berkmann 13/2, 6941 Langenegg
Frau Mag. Katharina Fuchs, Hub 22/1, 6941 Langenegg
Herrn Ludwig Fuchs, Hub 113/1, 6941 Langenegg
Frau Eveline Hirschbühl, Kuhn 162, 6941 Langenegg
Herrn Thomas Konrad, Unterstein 210, 6941 Langenegg
Herrn Mag. rer. soc. oec. Jairus Guido Adeodatus Lang, Unterstein 214, 6941 Langenegg
Herrn Gerd Nußbaumer, Hohen 86/2, 6941 Langenegg
Herrn Johannes Nußbaumer, Finkenbühl 28/2, 6941 Langenegg
Frau Katarina Raid, Gfäll 11, 6941 Langenegg
Herrn Mario Schmidler, Leiten 100/1, 6941 Langenegg
Herrn Erich Schwärzler, Schweizberg 81, 6941 Langenegg
Herrn Lukas Michael Schwarz, Bach 117/1, 6941 Langenegg
Herrn Christoph Alois Schwarzmann, Kuhn 63/Top 2, 6941 Langenegg
Frau Cornelia Steurer, Hälisbühl 152, 6941 Langenegg
Herrn Simon Steurer, Kuhn 166, 6941 Langenegg
Herrn Anton Vigl, Finkenbühl 125, 6941 Langenegg
Herrn Martin Vögel, Hampmann 182, 6941 Langenegg
Frau Simone Vögel, Finkenbühl 167, 6941 Langenegg



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der
Gemeinde Langenegg
Bach 127
6941 Langenegg
E-mail: gemeinde@langenegg.at
überprüft werden.